

Auszug aus der Sitzungs-Niederschrift

des Plenums vom 21.09.2012

Betreff: Gesamtfortschreibung des Landesentwicklungsprogramms Bayern;
Stellungnahme der Stadt Landshut
u.a. Dringlichkeitsantrag der CSU-Fraktion v. 14.09.12, Nr. 1018,
Dringlichkeitsantrag der BfL-Fraktion v. 19.09.12, Nr. 1022,
Antrag der Fraktion B 90/ D. Grünen v. 19.09.12, Nr. 1023,
Dringlichkeitsantrag der SPD-Fraktion v. 21.09.12, Nr. 1026

Referent: Dipl.-Betriebswirt (FH) Rupert Aigner

Von den 45 Mitgliedern waren 32/33/34/35 anwesend.

In öffentlicher Sitzung wurde auf Antrag des Referenten

mit gegen Stimmen beschlossen (s. Einzelabstimmungen) :

1. Vom Bericht über die geplante Änderung des Landesentwicklungsprogramms Bayern wird Kenntnis genommen. Die vorliegende Stellungnahme der Stadt Landshut – in den Ziffern 1-8 - ist dem Regionalen Planungsverband Landshut sowie dem zuständigen Ministerium vorzulegen. Die Stellungnahme des Regionalen Planungsverbandes Landshut vom 20.09.2012 wird im Teilbereich Energie (vgl. Seite 4 unten und Seite 5) übernommen.

Abstimmungsergebnis 32 : 0

2. Antrag Nr. 1022 der Fraktion BfL vom 19.09.2012 und Antrag Nr. 1023 der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 19.09.2012 auf Streichung der Ziffer 9 der Stellungnahme (Ausbau Verkehrslandeplatz Ellermühle).

Abstimmungsergebnis 16 :19
(Damit sind die Anträge abgelehnt.)

3. Antrag Nr. 1023 der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 19.09.2012 und Nr. 1026 der SPD-Fraktion vom 21.09.2012 auf Streichung des Ziels der 3. Startbahn am Flughafen München.

Abstimmungsergebnis 16 :17
(Damit sind die Anträge abgelehnt.)

4. Antrag 1018 von Herrn Stadtrat Ludwig Zellner und weiterer Mitglieder der CSU wird in der Weise entsprochen, dass in Nr. 7.2. des Ziels des LEP-Entwurfs folgende Formulierung eingefügt werden soll: *„In Vorranggebieten für die Wasserversorgung sollen keine baulichen Anlagen zur Tierhaltung, die einer Genehmigung nach dem Bundesimmissionsschutzgesetz bedürfen, errichtet werden.“*

Abstimmungsergebnis 33 :1

5. Dem Antrag Nr. 1026 (Nr. 3) der SPD-Fraktion wird in der Weise entsprochen, dass unter Nr. 8.4.2. ein neues Ziel im LEP-Entwurf eingefügt werden soll: *„Der Ausbau des für Bayern wichtigen Tourismus ist weiter zu intensivieren. Der Schwerpunkt soll auf einem regional abgestimmten und qualitativen Ausbau der Angebotsformen liegen.“*

Abstimmungsergebnis 35:0

6. Dem mündlich gestellten Antrag von Herrn Stadtrat Ludwig Zellner wird in der Weise entsprochen, dass im Umweltbericht zum LEP-Entwurf unter Schutzgut Luft und Klima (Nr. 2.1.5) folgender Zusatz eingefügt werden soll: *„Verstärkt soll auf die körperliche Unversehrtheit (Art. 26 GG) bei der Einrichtung von Tetrafunk- und Mobilfunkanlagen geachtet werden. Dabei sollen Erkenntnisse internationaler Organisationen wie EU und UNO berücksichtigt werden.“* Die Eingabe von Herrn Böhm wird dem zuständigen Ministerium übermittelt.

Abstimmungsergebnis 34:1

Landshut, den 21.09.2012

STADT LANDSHUT



Hans Rampf
Oberbürgermeister